



Seite 1 von 3  
Bundeskriminalamt  
TE2-ISA-Nahost  
V2023-0029186013

Berlin, den 12.10.2023

TE2 -ISA-Nahost

hier: Symboliken der HAMAS und der HIZB ALLAH

Allgemein:

Die Auflistung der Logos ist nicht abschließend. Das Bundeskriminalamt befindet sich weiterhin in der Auswertung und wird bei Vorliegen neuer Erkenntnisse entsprechend nachberichten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die zuständige Polizeibehörde eine mögliche Strafbarkeit im Einzelfall und im Gesamtkontext prüfen muss.

HAMAS

Die Vereinigung wurde nicht vom BMI verboten. Eine Strafverfolgungsermächtigung nach § 129a, b StGB liegt vor.

Das Zeigen von Fahnen und Symbolen sowie das Verteilen von Propagandamitteln der HAMAS, ihres militärischen Flügels „IZZADDIN AL-QASSAM-BRIGADEN“ sowie des militärischen Flügels der HIZB ALLAH sind strafbar.

Die Strafbarkeit ergibt sich aus §§ 86, 86a StGB. Hintergrund ist Aufnahme der HAMAS in die sog. „EU-Terrorliste“.



	<p>Alternatives Logo der HAMAS mit großer Ähnlichkeit zum Logo der ägyptischen MUSLIMBRUDERSCHAFT (wahrscheinlich älteres Logo)</p>
	<p>Logo der IZZADIN-AL-QASSAM-Brigaden, dem militärischen Flügel der HAMAS. Es sind die Kuppel der Al-Aqsa Moschee, ein verummter Kämpfer mit Sturmgewehr und Koran sowie eine grüne Fahne mit dem islamischen Glaubensbekenntnis zu sehen. Oben steht ein Koranvers (Sure 8, Vers 17: „Nicht ihr habt sie getötet, sondern Gott hat sie getötet“). Darunter befindet sich in roten Buchstaben der Name der Gruppierung.</p>
	<p>Weiteres ähnliches Logo der IZZADIN-AL-QASSAM-Brigaden, In der Mitte befindet sich der Schriftzug „AL-QASSAM-BRIGADEN.“ Unten ist geschrieben: Militärischer Flügel – HAMAS</p>
	<p>Logo der seit dem 07.10.2023 laufenden HAMAS-Militäroperation gegen Israel. Unten ist der Name der Operation zu lesen: „Schlacht der Flut des al-Aqsa.“ Oben wird ein Teil von Koranvers 05:23 zitiert: „Tretet durch das Tor gegen sie ein; wenn ihr dadurch eintretet, werdet ihr Sieger sein“.</p>
	<p>Die nachfolgende Fahne mit dem islamischen Glaubensbekenntnis (weiße Schrift auf grünem Hintergrund), die häufig von HAMAS-Anhängern verwendet wird, ist nicht ausschließlich der HAMAS zuzurechnen. Auch Sympathisanten anderer Organisationen (z. B. KALIFATSTAAT) verwenden diese</p> <p>Demzufolge ist diese Flagge bzw. das Symbol entsprechend nicht strafbewehrt und ist grundsätzlich als Ausdruck der Religionsfreiheit nach Art. 4 GG zu werten.</p>

Seite 3 von 3  
HIZB ALLAH

Gegen die die HIZB ALLAH liegt sowohl eine Verbotsverfügung des BMI vor sowie eine Strafverfolgungsermächtigung nach § 129a, b StGB.

1. Die Tätigkeit der Vereinigung Hizb Allah (deutsch: „Partei Gottes“, auch „Hisbollah“, „Hezbollah“ oder „Hizbullah“) läuft Strafgesetzen zuwider und richtet sich gegen den Gedanken der Völkerverständigung.
2. Die Betätigung der Hizb Allah ist im räumlichen Geltungsbereich des Vereinsgesetzes verboten.
3. Es ist verboten, Kennzeichen der Hizb Allah für die Dauer der Vollziehbarkeit öffentlich, in einer Versammlung oder in Schriften, Ton- oder Bildträgern, Abbildungen oder Darstellungen, die verbreitet werden oder zur Verbreitung bestimmt sind, zu verwenden.

Das Verbot betrifft insbesondere folgende Kennzeichen:

	<p>Flagge der Hizb Allah: Die Flagge der Hizb Allah besteht in der Regel aus dem grünen Logo der Organisation auf gelbem Hintergrund mit Text ober- und unterhalb des Logos in Rot oder in Grün. Das Logo selbst zeigt einen erhobenen Arm, der ein AK-47 Sturmgewehr greift. Insgesamt stellt das Logo eine stilisierte Darstellung des arabischen Wortes „hizb allah“ dar. Der Text über dem Logo lautet auf Arabisch „fa-inna hizb allah hum al-ğālibûn“ und bedeutet „dann sind die, die triumphieren werden, die Partei Gottes“. Unter dem Logo stehen die Worte „al-muqāwama al-islāmīya fī lubnân“ und bedeutet „Der islamische Widerstand im Libanon“.</p>
	<p>Symbol der „Imam al-Mahdi Scouts“: Die Imam al-Mahdi Scouts ist die 1985 gegründete Jugendbewegung der Hizb Allah. Die iranischen Revolutionsgarden waren an der Gründung der Bewegung beteiligt, mit dem Ziel eine Generation von Jugendlichen zu erziehen, die mit der Ideologie von Imam KHOMEINI vertraut ist. Auch sollen sich die Jugendlichen künftig dem militärischen Arm der Hizb Allah anschließen und sich am bewaffneten Kampf gegen Israel beteiligen.</p>